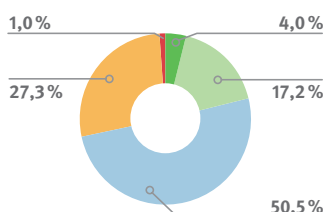


Aktuelle Lage am Zertifikatemarkt aus Sicht von Beratern und Emittenten

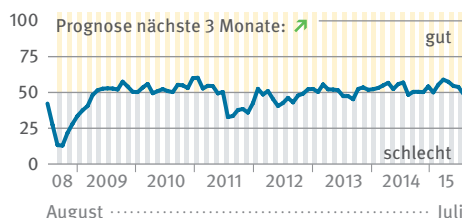
Wie beurteilen Sie die Vertriebssituation für Zertifikate in den vergangenen vier Wochen?

Berater

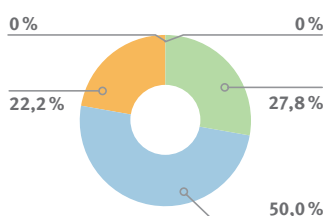
Aktuelle Lage



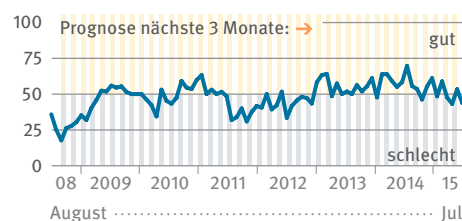
Berater-Index Juli 2015: 49,0



Aktuelle Lage



Emittenten-Index Juli 2015: 51,4

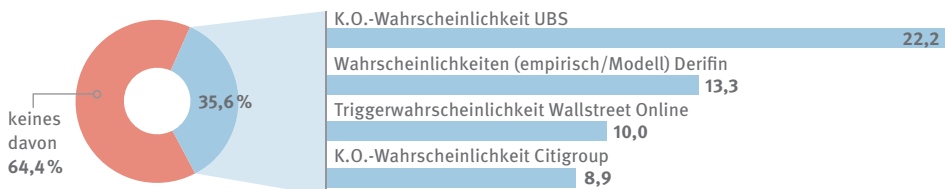


■ sehr gut ■ eher gut ■ zufriedenstellend ■ eher schlecht ■ sehr schlecht

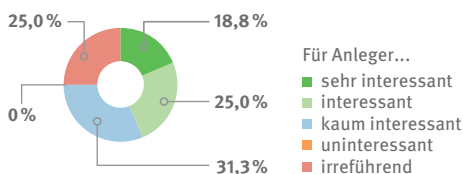
Quelle: DZB

Statistische Wahrscheinlichk. von Barrierebrüchen ist vielen noch nicht bekannt

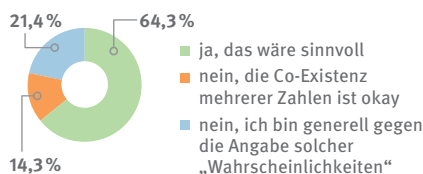
Berater: Welche Info-Angebote zur KO-Wahrscheinlichkeit sind Ihnen bekannt?
(Anzahl der Nennungen in %, Mehrfachnennungen möglich)



Emittenten: Wie bewerten Sie Veröffentlichungen zu Barrierebruch-Wahrscheinlichkeiten einiger Emittenten/Plattformen?



Emittenten: Würden Sie sich wünschen, dass sich ein einheitliches Berechnungsmodell durchsetzt?



Quelle: DZB

Die gefragtesten Anlagethemen und Produkttypen im Juli

Welche Anlagethemen sind für Kunden derzeit interessant und welche Produkttypen sind besonders gefragt, in % der Nennungen

Anlagethema	Anteil	vs. Vormonat	Produktgruppe	Emittenten		Berater
				Retail	Vertriebsp.	
Deutsche Aktien	79,8	-1,0	Kapitalschutz	17,6	23,5	40,4
Standardindizes	60,7	5,6	Strukt. Anleihen	17,6	29,4	22,2
Internationale Aktien	39,3	-3,0	Bonitätsanleihen	11,8	5,9	14,1
Dt. Nebenwerte	38,2	7,4	Bonus	23,5	17,6	20,2
Unternehmensanl.	36,0	0,1	Discount	35,3	11,8	25,3
Gold	23,6	-7,2	Aktienanleihen	58,8	58,8	46,5
Öl	22,5	-1,9	Express	52,9	64,7	46,5
Amerikanische Aktien	19,1	2,2	Index-/Themenzert.	5,9	0,0	15,2
Währungen	15,7	-6,1	Hebelpapiere	17,6	0,0	6,1

Auffällige Veränderungen im Vergleich zum Vormonat hervorgehoben

Quelle: DZB

Beraterindex sinkt in negatives Terrain

Die Verunsicherung um den Fortgang der Griechenlandkrise lastet auf der Absatzlage für Zertifikate. Im Juli rutschte der Index für die Stimmung bei Anlageberatern zum ersten Mal seit dem August 2014 wieder unter die 50-Punkte-Marke. Sie markiert den Wendepunkt zwischen mehrheitlich positiven und mehrheitlich negativen Einschätzungen zur aktuellen Absatzlage und wurde mit 49,0 Zählern knapp unterschritten. Nur wenig besser fällt die Einschätzung bei den Emittenten aus. Deren Index liegt mit 51,4 Punkten aber noch oberhalb der Wendemarke. Für Zuversicht sorgen aber die Erwartungsindizes für die kommenden Monate. Hier gehen die Berater mehrheitlich von einer Erholung der Absatzstimmung aus.

Hohe Erwartungen an den Dax

Produktfavoriten für die Marktbelebung sind vor allem Expresszertifikate und Produkte mit Kapitalschutz. Bei beiden verzeichnen die Berater steigendes Interesse der Anlagekunden. Bei Bonuszertifikaten geht der Zuspruch indes in allen Absatzgruppen zurück. Daran kann offenbar auch die von verschiedenen Emittenten gestartete Initiative zur Veröffentlichung statistischer Wahrscheinlichkeiten für die Verletzung der bonus-typischen Barrieren. Die neue Kennzahl, die derzeit nach vier verschiedenen Rechenmethoden ermittelt und veröffentlicht wird, ist einem Großteil der Berater allerdings auch noch nicht bekannt. Beinahe zwei Drittel geben an, die entsprechenden Angebote (noch) nicht zu kennen. Am bekanntesten ist die Kennzahl der UBS, gefolgt von den Daten der Beraterplattform Derifin. Der Nutzen dieser Kennzahlen ist umstritten. Während 43,8 Prozent der Emittenten die Information positiv bewerten, halten sie 25 Prozent sogar für irreführend.

DZB Plenum

Das DZB Plenum basiert auf einer monatlichen Umfrage unter Anlageberatern, Vermögensverwaltern und Zertifikateemittenten, die anonymisiert durchgeführt wird. Am aktuellen Plenum waren 18 Emittenten und 99 Berater aus allen Institutstypen beteiligt. Gut 40 Prozent der Teilnehmer gehörten Sparkassen, ein Drittel dem Genossenschaftssektor an. 14 Prozent kommen von Privatbanken. Die Übrigen arbeiten bei Vermögensverwaltern und freien Vertrieben.